



## Projekt U17 – Meisterschaft auf zwei Niveaustufen

### Ziele des Projektes:

1. Unseren besseren Nachwuchsspielern eine Entwicklungsperspektive in Italien bieten
2. Die Qualität unserer Ausbildung anregen, verbessern und zu sichern
3. Die Kooperation unter den Vereinen anregen um „gemeinsam zu wachsen“
4. Die ökonomische Belastungen unter den Vereinen aufzuteilen
5. Das Organisationsniveau der Vereine zu heben
6. Die Attraktivität der nationalen Jugendmeisterschaften im Vergleich zum Ausland erhöhen
7. Unserem Sport im Hinblick auf die Olympischen Winterspiele 2026 einen Entwicklungsimpuls zu geben

### Definition:

Es werden für die Kategorie U17 über die Erstellung von Vereinskoooperationen zwei Meisterschaften verschiedenen Niveaus angeboten. Die kooperierenden 2-4 Vereine bieten ihren besseren Spielern die Möglichkeit, sich für eine Elitemannschaft zu qualifizieren. Gleichzeitig beteiligen sich die Vereine alleine oder wiederum in Kooperation an einer regulären U17 Meisterschaft. Die Beteiligung an der regulären Meisterschaft zumindest einer Mannschaft der Kooperation ist Teilnahmebedingung am Elite-Programm. Beide Meisterschaften haben die selben Spieltage.

Das Projekt ist als Startmodell konzipiert und soll möglichst bald auch auf die Kat. U15 angewandt werden.

### Voraussetzungen:

Ausbildungsqualität	Schulisch-beruflicher Bildungsweg	Ökonomische Sicherheit
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vereinskoooperation</li> <li>• Standort</li> <li>• Trainingseinrichtungen</li> <li>• Technische Leitung</li> <li>• Koordinator + Betreuer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Koordination der Trainings- und Schulzeiten</li> <li>• Schulinterner Tutor</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Langfristige ökonomische Planbarkeit</li> <li>• Finanzierungskonzept aus Sponsorpool, Vereinen und Elternschaft</li> </ul>

### Zu klärende Punkte:

- Finanzierung und Sponsoring
- Reglement der Zusammenarbeit zwischen den Vereinen
- Altersbegrenzung der Kategorie auf 2/3 Jahrgänge
- Technikerstab:
  - Das Amt des Cheftrainers darf nur einem Trainer mit hoher Qualifikation (z.B. Verbandstrainer) anvertraut werden
  - 1 Torhütertrainer und 1 Konditionstrainer
  - die Clubtrainer fungieren als austauschbare Assistenten

**Spielerzahlen und mögliche Kooperationsmodelle U17 – Elite Saison 2019/20 (Jahrgänge 03-04-August05):**

Standort Schule+Sport bereits erstellte Kooperationen	Aktuell an U17-Meisterschaft beteiligt (3 Kreise Saison18/19) = gelbe Spielerzahlen			Mögliche Alliierte
<b>Falcons Brixen 8</b> 51 (1+2)	HC Pustertal 25 29	<b>Sterzing*</b> 10 23		HC Toblach 8 HC Alta Badia
<b>HC Bozen Acc./Foxes</b> 5+57 (1+2)	HC Academy/ Foxes 4f+33 28	<b>HC Gherdeina*</b> 1f+14 21		Ritten Sport 10
<b>HC Neumarkt</b> 14 23 53 (1+2)	<b>HC Eppan*</b> 17 30	<b>SV Kaltern*</b> 14 23	<b>HC Auer*</b> 8	SV Leifers
<b>HC Meran 18</b> 1+32 (1+1)	HC Meran 27	?		SV Vinschgau 8 HC Prad 1+6 SV Lana HC Siebeneich
HC Valpellice 1fem+17 11+62 (1+3 Mannschaften)	Valpellice 28	Real Torino* 2f+20 33	Aosta* 4f+16 29	Tor Bulls*3f+6 Pinerolo 1f+3
HC Milano RB 11 28 6+39 (1+1)	HC Como 4		↓ ?	HC Varese 2f+8 HC Chiavenna 8 Diavoli Sesto 4f+8
HC Asiago 1f+17 1+27 (1+1?)	HC Asiago 23			HC Padova 1 HC Feltre 3 HC Pergine 6
HC Fassa 5 7+ 55 (1+2)	HC Fassa 26	HC Trento 1f+20 34	HC Valli del Noce 1f+ 5+2f+12 23	HC Pinè 1 HC Fiemme 3f+12
SG Cortina 15 36 (1+1)	HC Pieve di Cadore 12 41			HC Alleghe 7 HC Zoldo 2 HC Auronzo
443 469	8-9 Elitemannschaften möglich (20+2 Spieler) +13 „Reguläre“(13+2 Spieler)			

\* = Vereine, welche auf dem selben Niveau spielen. Wegen der Nähe einzelner Mannschaften könnte eine periodische Rotation des Heimstadions angedacht werden (in der AHL Ritten-Gröden-Sterzing-Bruneck). Trainingsort muss nach kooperierendem Schulsprengel sowie weiteren Qualitätskriterien (siehe eigne Liste ) ausgewählt werden.

200 südtiroler Spielern dieser Altersstufe bietet dieses Projekt eine Zukunftsperspektive. Nur von unserem bereits gut strukturierten Landesverband ausgehend kann ein derart ambitioniertes Projekt dem italienischen Eishockey einen entscheidenden Entwicklungsimpuls geben. Dem hohen Qualitätsanspruch folgend muss ein regelmäßiger Vergleich dieser Elitespieler mit dem benachbarten Ausland (SLO,A,D,CH,F) baldigst möglich ins Auge gefasst werden. Als Formel bieten sich dazu mehrere - über die Saison verteilte Wochenendturniere an.